

Land &
Kunst e.V.

Arbster Depesche – Dezember 2013

Arbster Adventlicht mit HofKammerLaden

Werte Freunde des Hofes und unserer Theater- und Kulturarbeit,

Gelegenheit, sich noch einmal zu treffen in diesem Jahr, bevor Winter und Weihnacht Euch allem, jeder in ihrer und jedem in seiner Weise Stille schenken mögen in so lauter Welt: unsere **"Spinnenden Dorfweiber"** laden zusammen mit uns ein zum **Adventlicht - so wie früher ... heute**. - Winterfest machen wir Haus und Hof dann, gute Plätze bereiten für die Tiere. - Unsere großen Projekt gehen mit uns auch ins neue Jahr, die Dorfweiber werden im März Ihr Buch vorstellen - weitere Pläne bedürfen der Geduld und Achtsamkeit, welche Schwerpunkte wir demnächst setzen, für den Hof, unsere Arbeit und uns selbst.

Gern laden wir auch ein zum musikalischen Abend mit dem St. Marcellus-Chor am 22. Dezember - zum Mitternachtsgottesdienst am Heiligabend um 23 Uhr bereitet Peter Henze eine Geschichte vor. - Partnerschaften mit vielen haben uns Tage leichter gemacht und Freude bereitet im vergangenen Jahr. Dafür danken wir schon jetzt. Eine gesegnete Adventszeit Euch allen.

Wir freuen uns auf Euren Besuch: Menschen und Tiere, Gebäude und Bäume - wir heißen Euch willkommen.

Hof Arbste 7 - Theater Henze & Co. - Land & Kunst e.V.

Sonntag, 8. Dezember 2013, 12-18 Uhr: Arbster Adventlicht - so wie früher ... heute - auf hochdeutsch und op platt

Aus dem Theaterprojekt der "Dorfweiber" wurde eine Schreibwerkstatt (das Buch erscheint 2014!), es entstand der "HofKammerLaden" und eben: das "Arbster Adventlicht - so wie früher ... heute". Wie im Vorjahr eine Vor-Winter-Weihnacht auf dem Bauernhof, klein aber fein zum 2. Advent. Prasselndes Feuer, warme Öfen, Duft von Kuchen und heißem Punsch. Draußen auf dem Hof, drinnen im Backhaus und Haupthaus. Geöffnet ist der "HofKammerLaden", der Nützliches und Schönes, sicher das eine oder andere Geschenkchen für Weihnachten bereithält. Alles von Hand gemacht und mit viel Liebe zum Detail. Geschichten auf hochdeutsch und op platt, von den Dorfweibern erzählt, wechseln sich ab mit Liedern der Rumpeltruppe Asendorf: Besinnliches zum Advent wird uns so begleiten in dieser Zeit, die wir uns einfach nehmen. Ziegen, Esel, Schweine, Pferde, Hühner, Schafe, Hund und Katz werden wie immer auch da sein.

Am 2. Advent fährt auch die Museumseisenbahn - der beste Weg zum Adventlicht - die Haltestelle Arbste befindet sich direkt gegenüber vom Hof. Parkmöglichkeiten gibt es außerhalb des Hofes an den Straßenseiten. Die Fahrt auf den Hof ist frei für Helfer sowie Betagte und Gehandicapte.

Leben leben ... mit und ohne ... - lebt ...

Unser Projekt *"Leben leben ... mit und ohne ... Krankheit, Arbeit, Geld und Handicap"* ist weiter auf guten Wegen. "Inklusion" ist der derzeitige Schwerpunkt, im neuen Jahr werden wir uns fragen, wie unser Leben im ländlichen Raum aussehen soll ... Träume nach morgen also.

Nach der Projekt-Vortellung im September hat das Team nun eine kleine Szene entwickelt, die es den Kunden der Syker Tafel am letzten Lebensmittel-Ausgabetermin vor Weihnachten im Vilser Gemeindehaus zeigt - für das "Tafeltheater" schon eine kleine Tradition. Ab 17. Januar dann folgt der nächste Projektabschnitt. Interessierte wie immer herzlich willkommen: zum Erzählen, Spielen, Improvisieren und: gemeinsam Kaffee trinken natürlich.

Dieses Angebot ist für alle TeilnehmerInnen kostenlos - möglich ist es durch unsere Förderer: Stiftung Niedersachsen (soziOK), Diakonisches Werk (Zukunftsgestalten), Landschaftsverband Weser-Hunte e.V., Klosterkammer Hannover, Kreissparkasse Syke, EWE-Stiftung, Bündnis 90/Die Grünen sowie KuK Bruchhausen-Vilsen.

Was sonst noch geschah...

Neben seiner Tätigkeit an der Hochschule für Künste in Bremen war Peter Henze zu Gast an der Fachhochschule in Bielefeld - bei der VHS in Nienburg gings hingegen um das Thema: "Wie erzähle ich meine Geschichte".

Der Termin für die Vorstellung des Buches der "Spinnenden Dorfweiber" unter Leitung von Vera Briewig steht: Präsentation am 8.3.2014 im Rathaus der SG Bruchhausen-Vilsen.

Unsere langjährige Mitarbeiterin Martina ist aus privaten Gründen verzogen - gute Wünsche begleiten sie auf ihren neuen Wegen. - In 2014 ist somit bei Land & Kunst e.V. eine Stelle im Rahmen des generationsoffenen Bundesfreiwilligendienstes neu zu besetzen - bei Interesse an Ländlicher Kulturarbeit - drinnen und draußen - schon mal melden ...

Richtfest wurde gefeiert am wiederhergestellten Alten Schafstall - Foto auf unserer website - wir danken der Firma Hermes Lemke, allen Mitarbeitern und Helfern. - In diesen Tagen wird der "neue alte Schafstall" noch gut "bedacht". - Gleich nach Richtfest und Vereinsversammlung gab es wieder mal einen "subbotnik" (Preisfrage: wer weiß noch, was das ist?) - d.h. Freunde halfen uns kräftig bei der Arbeit auf dem Hof: vor allem Holz wurde aufgesägt und unter Dach und Fach gebracht. Dank dafür der Familie Feller und Treckerfahrerin Anja! Anne Heeg unterrichtete derweil in der Etage - ihr Seminar war wieder einmal ausgebucht.

Initiiert von unserem Dachverband, der Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultureller Zentren in Niedersachsen (LAGS), fand im Nieders. Landtag in Hannover eine Fotoausstellung unter dem Thema "FeldKulturErbe - Soziokultur auf dem Land" statt - dazu ist nun ein Katalog erschienen - auch Land & Kunst e.V. ist dabei vertreten. Die Ausstellung in Hannover wurde eröffnet vom Präsidenten des Nieders. Landtags Bernd Busemann und der Nieders. Ministerin für Wissenschaft und Kultur, Dr. Gabriele Heinen-Kljajic.

Ein großer Theaterfreund und -lehrer ist gegangen: Prof. Heinz Schlage starb im letzten Monat - viele seiner Schüler trafen sich und begleiteten ihn und gaben ihm Geleit auf seinem Weg. Unter www.theater-henze.de werden wir demnächst noch über sein Wirken und die enge Verbindung zu unserer Arbeit berichten.

Hof Arbste 7: ... mal wieder näher am Leben ...

Land & Kunst e.V. | Theater Henze & Co. | Arbste 7 | 27330 Asendorf | fon 04253 92011